

STADT ERFTSTADT

Der Bürgermeister

Az.:

| |
|------------------------------|
| öffentlich |
| B 350/2016 |
| Amt: - 82 - |
| BeschlAusf.: - -82- / -51- - |
| Datum: 04.07.2016 |

| | | | | |
|-------------------|------------|---|---------------------------|--|
| | | gez. Hallstein, technische Beigeordnete | gez. Erner, Bürgermeister | |
| Kämmerer | Dezernat 4 | Dezernat 6 | BM | |
| gez. Dr. Risthaus | | | | |
| Amtsleiter | RPA | | | |

Beratungsfolge

Termin

Bemerkungen

| | | |
|------------------------------|------------|--------------|
| Jugendhilfeausschuss | 08.09.2016 | vorberatend |
| Betriebsausschuss Immobilien | 28.09.2016 | beschließend |

Betrifft: **Anregung bzgl. Sanierung der Grillhütten in Lechenich**

Finanzielle Auswirkungen:

| | | | |
|--|---|--------------------------------|------------|
| Kosten in €: | Erträge in €: | Kostenträger: | Sachkonto: |
| Folgekosten in €: | Mittel stehen zur Verfügung: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein | Jahr der Mittelbereitstellung: | |
| Nur auszufüllen, wenn Kostenträger Eigenbetrieb (Immobilien, Straßen, Stadtwerke) | | | |
| Wird der Kernhaushalt belastet: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein | Höhe Belastung Kernhaushalt: | Folgekosten Kernhaushalt: | |

Unterschrift des Budgetverantwortlichen

Erftstadt, den

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Grillhütte am Blessemer Lichweg wird durch den Immobilienbetrieb im Zuge von Bauunterhaltungsmaßnahmen instand gesetzt, wobei bereits neue Betontische bestellt sind. Die Überlegungen bzgl. Ersatzbänke sind noch nicht abgeschlossen. Weiterhin ist die Instandsetzung des beschädigten und ausgebrochenen Mauerwerks am Grill in Auftrag gegeben.

Ein Grillrost ist vorhanden und kann im Bedarfsfall bei Mobilé ausgeliehen werden. Die Überdachung der Grillstelle ist aus Brandschutzgründen leider nicht möglich.

Sowohl die Grillhütte am Blessemer Lichweg als auch die Hütte am Wirtschaftspark sind durch Schmierereien verunreinigt. Diese Verschmutzungen werden vorerst einmal überstrichen.

Um die beiden Grillhütten und deren Zuwegungen zu beleuchten, müssen von RWE zunächst Zuleitungen verlegt werden. Außerdem sind Straßenlaternen sowie Verteilerschränke zu installieren, die über einen Schlüsselschalter gesteuert werden. Die Gesamtkosten für beide Grillhütten belau-

fen sich auf ca. € 20.000,00. Ich werde diesen Betrag für die Diskussionen zum Wirtschaftsplan 2018 einstellen.

Die Hütten werden von verschiedensten informellen Jugendcliquen unterschiedlicher Größe genutzt. Nach Einschätzung des Jugendamtes scheint es schwierig, diese Klientel für eine Patenschaft zu gewinnen. Mobilé wird aber diesbezüglich mit den Jugendlichen in Kontakt treten. Die vorgeschlagenen Aufgaben der Paten werden zurzeit von Mobilé regelmäßig wahrgenommen. Sollte aber eine Jugendorganisation o.ä. Interesse haben, eine solche Patenschaft zu übernehmen, würden wir dies ausdrücklich begrüßen.“

In Vertretung

(Hallstein)